



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

3. Januar 1999

PRESSEMITTEILUNG

Erfolgreiche Umstellung auf den Euro

Während des Umstellungswochenendes hat das ESZB den Verlauf der Umstellungsaktivitäten bei der EZB, den teilnehmenden nationalen Zentralbanken (NZBen) und bestimmten privaten Instituten, die - nach Ansicht des ESZB - den Kern der Finanzinfrastruktur im Euro-Währungsgebiet repräsentieren, überwacht.

Zwischen der EZB und den NZBen wurden regelmäßig Informationen über ein Netzwerk von Kommunikationspunkten ausgetauscht. Es fanden auch regelmäßige Kontakte mit anderen EU- und Nicht-EU-Zentralbanken statt. Einige NZBen haben bereits ihre Einschätzung des Übergangsprozesses auf nationaler Ebene veröffentlicht.

Bei der Überwachung der während des Übergangswochenendes vorgenommenen Umstellungsaktivitäten wurden keine Vorfälle berichtet, die den reibungslosen Start des Systems beeinträchtigen könnten. Das ESZB betrachtet dies als ein Zeichen für die Qualität der Vorbereitungsarbeiten, die in den vergangenen Monaten und Jahren von den Zentralbanken und den privaten Finanzmarktteilnehmern durchgeführt wurden.

Ein letzter Informationsaustausch vor Öffnung der Märkte wird morgen, am 4. Januar 1999, um 7.00 Uhr zwischen den Ad-hoc-Kommunikationspunkten bei der EZB und den NZBen stattfinden. Im Rahmen der normalen Gepflogenheiten wird das ESZB künftig weiterhin die Entwicklungen in den Märkten genauestens überwachen.

Europäische Zentralbank

Presseabteilung

Kaiserstrasse 29, D-60311 Frankfurt am Main
Postfach 16 03 19, D-60066 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 13 44-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet